

Absender:

.....
.....
.....

Datum:

An die

**Regierung von Oberbayern
Sachgebiet 26 Bergamt Süd
z. Hd. Herrn Tönnemann**

80534 München

Geothermie-Projekte Weilheim

Sehr geehrter Herr Tönnemann,

die Erdwärme Oberland GmbH plant die Errichtung von Geothermie-Kraftwerken in Weilheim und hat bereits die 3D-Vibrationsmessungen abgeschlossen. Ziel der Messungen ist es Standorte für Bohrungen festzulegen, die Voraussetzung für den Bau eines Geothermie-Kraftwerks sind.

An Orten, an denen Geothermie-Kraftwerke betrieben werden, wie z.B. Landau in der Pfalz und Unterhaching sind bereits Erdbeben aufgetreten, die unmittelbar auf den Betrieb des dortigen Geothermie-Kraftwerks zurückzuführen sind.

Aus diesen Gründen und aus Gründen der massiven Umweltschädigung durch den Betrieb von Geothermie-Kraftwerken, wie z.B. hoher Lärmbelästigung, starker Temperaturerhöhung und möglicher Gewässerverunreinigung, protestiere ich gegen eine Genehmigung zur Durchführung von Bohrungen.

Ich bitte Sie deshalb den zu erwartenden Antrag auf Bohrungen zurückzuweisen.

Mit freundlichen Grüßen

.....
(Unterschrift)